



Die Evangelische Allianz in Deutschland



# Monatliches Allianzgebet mit Lausanner Gebetskalender

Januar – März 2012

# 1/2012

# Gebetskalender Januar 2012

---

**So, 01.01. Jesus Christus gibt Kraft:** Der tägliche Gebetsdienst geht nicht von allein. Wir brauchen die Kraft von unserem Herrn, der gesagt hat, dass seine Kraft in den Schwachen mächtig ist. Wir beten heute füreinander, besonders für alle alten und schwachen Beter und für den Gebetsdienst der Evangelischen Allianz.

**Mo, 02.01. Berlin:** Der Kältebus der Berliner Stadtmission rettet das Leben von obdachlosen Menschen. Das Kältebusteam sucht an versteckten Orten in der Stadt nach Menschen, die draußen zu erfrieren drohen. Beten Sie bitte dafür, dass hilflose Menschen gefunden werden und sich in die Obhut der Berliner Stadtmission begeben.

**Di, 03.01. Spanien:** Mitte Dezember fand eine landesweite Fernseh-Evangelisation statt, vergleichbar mit ProChrist. Wir beten mit dem Liebenzeller Missionarsteam an der Costa Azahar und an der Costa del Sol, dass viele an Jüngerschaftskursen teilnehmen, im Glauben wachsen und sich in einer Gemeinde verankern.

**Mi, 04.01. Schulen:** Die junge Generation wartet auf Antworten auf ihre Fragen nach dem wahren Sinn im Leben. Schüler, Lehrer und Ausbilder sind herausgefordert, ihren Glauben im Umfeld Schule zu leben. Dafür brauchen sie Unterstützung im Gebet. Wir beten für ein Schulsystem mit christlichen Werten und Christen in Schlüsselpositionen, die ihre Verantwortung wahrnehmen.

**Do, 05.01. Jugend:** Der CVJM Bayern veranstaltet Anfang Januar Skifreizeiten für Teenager und junge Erwachsene. Bitte beten Sie um Bewahrung für die Teilnehmer und dass viele im Glauben gestärkt werden oder einen ersten Schritt dahin tun. Die Freizeiten sollen Menschen für den Glauben an Jesus begeistern und Augen öffnen für Gottes Schöpfung.

---

**Fr, 06.01. Krelingen:** An diesem Wochenende treffen sich die rund 90 haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen des Geistlichen Rüstzentrums Krelingen zur jährlichen Mitarbeiterrüst. Wir beten um neue geistliche Impulse und für eine Stärkung der Gemeinschaft.

**Sa, 07.01. Allianzgebetswoche vor Ort:** Die Verantwortlichen haben die Gebetswoche vorbereitet. Über die Gemeindegrenzen hinweg wurde eingeladen. Beten Sie für die örtlichen Leiter und Mitarbeiterinnen, dass sie mit Liebe und Geschick zum gemeinsamen Gebet anregen; dass sie die Themen mit Freude aufgreifen und Gottes verändernde Kraft predigen.

**So, 08.01. Allianzgebetswoche im Rundfunk:** Der ERF strahlt täglich Radiosendungen zur Allianzgebetswoche aus. Beten Sie, dass sich per Radio viele Menschen mit in das weltweite Gebet hinein nehmen lassen.

**Mo, 09.01. Missionarische Ausbildung:** In der heutigen Gesellschaft wird eine fundierte missionarische Ausbildung immer wichtiger. Zur Weiterbildung für Haupt- und Ehrenamtliche hat das Gnadauer Theologische Seminar Falkenberg eine neue Seminarreihe entwickelt, die Christen zu einem offenen und glaubwürdigen Zeugnis befähigen soll.

**Di, 10.01. Muslime:** Viele Muslime haben das Evangelium noch nie gehört. Beten Sie, dass durch das persönliche Zeugnis in der Nachbarschaft oder am Arbeitsplatz, durch den Dienst der christlichen Gemeinden und durch die christlichen Medien viele Muslime in Deutschland zum Glauben an Jesus kommen.

**Mi, 11.01. Nachhaltige Beziehungen:** Während der Gebetswoche treffen sich die Betenden aus verschiedenen Gemeinden. Ihre Gespräche und Kontakte können das Reich Gottes vor Ort bereichern. Die Verkündigung und

---

das gemeinsame Gebet stärken die Gemeinsamkeit. Wir beten heute dafür, dass dadurch das Zeugnis und die Glaubwürdigkeit von Jesus gestärkt wird.

**Do, 12.01. Kinderevangelisation:** Wir beten für die Materialherstellung der Kinder-Evangelisations-Bewegung und speziell für den Literaturkreis um gute Ideen und Gelingen, damit die Materialien vielen Mitarbeitenden zur Hilfe werden und vielen Kindern zum Segen.

**Fr, 13.01. Jugend:** An einigen Orten haben die christlichen Jugendgruppen einen eigenen Gebetsabend. Wir beten für sie, dass die jungen Beter Freude am Lob Gottes, am erwartungsvollen Beten und an der gezielten Fürbitte entdecken.

**Sa, 14.01. Dresden:** Auf dem CVJM-Schiff treffen sich heute die Beter aus den Ortsvereinen, um gemeinsam den Herrn zu loben. Sie bringen Impulse und Bitten aus ihren CVJMs mit. Bitte beten Sie für die CVJM-Arbeit in Sachsen. Beten Sie konkret für einen neuen Leiter, der ein Herz für junge Menschen hat, aber auch nach dem Herzen Gottes ist.

**So, 15.01. Wuppertal:** Vom 15.-21.01. findet eine Informationswoche für junge Menschen statt, die sich für eine biblisch-theologische Ausbildung an der Evangelistenschule Johanneum in Wuppertal interessieren. Beten Sie um Klarheit für ihren künftigen Weg und um gute Beratung durch die Studierenden und Lehrenden.

**Mo, 16.01. Myanmar (Birma):** Beten Sie um Schutz für Gabriel und für seine Arbeit: Der ehemalige buddhistische Mönch leitet eine christliche Gemeinde und möchte die wenigen Christen vor Ort, die vielen Anfeindungen ausgesetzt sind, stärken. „HMK - Hilfe für verfolgte Christen“ unterstützt ihn dabei.

---

**Di, 17.01. Weltmission:** In jedem Jahr reisen rund 25 Kurzzeitmitarbeiter zu einem Missionseinsatz mit „Weltweite Mission Wiedenest“ aus. Diese jungen Menschen leisten einen wertvollen Beitrag in acht verschiedenen Ländern. Wir beten, dass einige dieser jungen Menschen sich auch als Langzeitmissionare von Gott berufen lassen.

**Mi, 18.01. Wetzlar:** ERF Medien produziert Telefonandachten mit kurzen geistlichen Impulsen für den Tag in 24 Sprachen. Fremdsprachige Mitbürger können so die Gute Nachricht von Jesus täglich in der Sprache ihres Herzens hören. Zudem strahlt der ERF den Film „Jesus“ in 21 Sprachen im Nachtprogramm von ERF 1 aus. Bitte beten sie, dass viele Menschen mit diesen Programmen erreicht werden.

**Do, 19.01. Bangladesch:** Wir danken Gott für die Aufbrüche im Südosten des Landes. Missionare berichten, dass Gemeinden durch Gottes Geist erweckt werden und Mission für sie nicht nur eine Möglichkeit sondern ein Auftrag ist. . Manche Christen reisen tagelang zu Hausbesuchen.

**Fr, 20.01. Puschendorf/Fürth:** Vom 20.-21.01. findet in der Diakoniegemeinschaft das Missionswochenende mit der ÜMG statt. Wir beten, dass Gott Menschen in seine Nachfolge, den vollzeitlichen oder ehrenamtlichen Dienst der Mission beruft; und um treue Beter, Begleiter und Spender für Missionare und die vielfältigen missionarischen Aufgaben.

**Sa, 21.01. Leipzig:** Heute findet ein Impulstag für den Kongress christlicher Führungskräfte „Mit Werten in Führung gehen“ statt. Beten Sie, dass durch den Kongress viele Menschen ermutigt werden, ihre christlichen Werte auch im Beruf zu leben und dass die Teilnehmer Vorbilder für ihre Mitarbeiter und Kollegen werden.

---

**So, 22.01. Konfirmanden:** Die Winterferien werden oft für Konfi-Freizeiten genutzt. Die jungen Menschen sind oft in einer schwierigen Entwicklungsstufe. Beten Sie für Pfarrer, Diakoninnen und Jugendreferenten, dass sie die Herzen der Konfirmanden erreichen und sie für ein Leben als Christ vorbereiten.

**Mo, 23.01. Brake:** Heute unterrichtet Jörg Michelson von der „Aktion: In jedes Haus“ das Fach „Evangelistik“ an der Bibelschule Brake. Die angehenden Mitarbeiter im Reich Gottes sollen zu einem zeugnishaften Lebensstil angeleitet werden und verschiedene Methoden der Verkündigung kennenlernen.

**Di, 24.01. Bad Blankenburg:** Der Ring Missionarischer Jugendbewegungen (RMJ) führt vom 23.-26.01. eine Tagung für hauswirtschaftliche und haustechnische Führungskräfte durch. Beten Sie um die persönliche, geistliche und fachliche Zurüstung der Teilnehmer, die oft „im Hintergrund“ große Dienste für die Gäste ihrer Häuser erbringen.

**Mi, 25.01. Puschendorf/Fürth:** In der zweiwöchigen Kurzbibelschule vom 23.01.-03.02. lassen sich ca. 40 Christen u.a. für den ehrenamtlichen Einsatz in ihren Gemeinden schulen. Wir bitten Gott, dass sie in der Beziehung zu Jesus wachsen, für ihre Aufgaben gut geschult werden und Freude haben miteinander zu lernen.

**Do, 26.01. Ungeborene:** Täglich ringen junge Frauen um die Entscheidung, ob sie ihr noch nicht geborenes Kind behalten oder abtreiben sollen. Sie stehen oft unter erheblichem Druck durch ihren Mann oder Partner, Eltern und Schwiegereltern, Freunde, Bekannte oder aufgrund sozialer Schwierigkeiten. Beten Sie, dass Gott ihnen ein zuversichtliches Ja für das ungeborene Leben gibt - aber auch wirkliche Hilfe in der Entscheidungssituation.

---

**Fr, 27.01. Bad Liebenzell:** Die Frauentage des Liebenzeller Gemeinschaftsverbandes beschäftigen sich vom 27.-28.01. mit dem Thema „Loslassen - Chance zum Wachsen“. Hanna Backhaus möchte hilfreiche Impulse weitergeben, wie man durch Loslassen geistlich wachsen kann. Wir beten, dass Gott den rund 2.000 erwarteten Besucherinnen begegnet.

**Sa, 28.01. Dietrich Bonhoeffer:** Er lebte, was er glaubte und tat, was er sagte. Wir können von diesem Märtyrer des 20. Jahrhunderts auch heute viel lernen. Beten Sie für einen Vortrag über seine Biografie, die heute von Eric Metaxas im Evangelischen Allianzhaus in Bad Blankenburg vorgestellt wird, dass dabei viele Impulse zu einer konsequenten Nachfolge geschenkt werden.

**So, 29.01. Institut für Islamfragen:** Das Institut ist dankbar für die vielen Möglichkeiten seiner Mitarbeiter, bei ganz unterschiedlichen Gelegenheiten Vorträge über den Islam zu halten oder als Berater zu fungieren. Bitte beten Sie um Weisheit bei der Auswahl und hilfreiche Zurüstung von Christen für eine angemessene Begegnung mit Muslimen.

**Mo, 30.01. ProChrist:** In der Zeit von Ende Januar bis Anfang März sind Mitarbeiter aus der ProChrist-Geschäftsstelle unterwegs, um in Gemeinden in ganz Deutschland über ProChrist2013 zu informieren. Beten Sie dafür, dass viele Verantwortliche diese Infoveranstaltungen besuchen und ermutigt werden, die Evangelisation in ihrer Gemeinde zu veranstalten.

**Di, 31.01. Mali:** Mit Hilfe der „HMK – Hilfe für verfolgte Christen“ wird eine christliche Siedlung gebaut, in der ehemalige Moslems sich selbst versorgen und in Frieden leben können. Bitte beten Sie für diese Christen, die von ihren muslimischen Familien verstoßen wurden und alles verloren haben.

# Die Kosten der Verantwortung

---

Das kennen wir doch aus der großen Politik. Unregelmäßigkeiten in der Abrechnung im Ministerium. Empörung in der Öffentlichkeit. Da wird der Ruf nach Rücktritt des Ministers schnell laut. Zwar hat er die Finanzen nicht persönlich geplant und kontrolliert, aber er hat die politische Verantwortung für sein Ressort. Und schließlich muss er dem öffentlichen Druck nachgeben und seinen Posten verlassen.

Oder das andere Modell, beliebter denn je in unserer Zeit, wo alle hierarchischen Strukturen als Relikte aus vergangenen Tagen in Misskredit gekommen sind: Keiner ist der Chef. Alle sind gleichermaßen verantwortlich für das Gelingen einer Aufgabe. Sie drängeln sich förmlich nach Posten, die Ansehen und Ehre versprechen. Aber dann, wenn die Planung nicht aufgeht, wenn alles viel teurer wird als vorausgesagt, da will es keiner gewesen sein, der sich verrechnet hat. Da übernimmt keiner die Verantwortung.

Diese unterschiedlichen Leitungsmodelle finden wir nicht nur in Politik und Gesellschaft, sondern auch in kirchlichen Werken, in Gemeinden und Gemeinschaften. Und dabei sollten die Christen es doch eigentlich besser wissen. Schließlich gibt es klare Anweisungen in der Bibel: „Einer trage des anderen Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen“ (Gal. 6, 2). Verantwortung übernehmen für Freude und Last. Wie oft habe ich es schon selbst erlebt, dass geteilte Freude doppelte Freude und geteilte Last halbe Last ist. Und das gilt für alle gelungenen Projekte, aber eben auch für allen Misserfolg und für selbst verschuldete Pleiten.

Wie ist das mit den Kosten der Verantwortung? Wer ist bereit, nicht nur den Erfolg und Ruhm einer Sache, sondern auch das Misslingen auf seine Kappe zu nehmen, selbst wenn er oder sie persönlich gar nichts dafür kann? Wer hält den Kopf hin für fremde Schuld? Ich kenne nur einen, der das tut. Immer und immer wieder. Und er tut es nicht, weil es in seiner Position

---

von ihm erwartet wird oder der Druck der Öffentlichkeit ihn zwingt. Er tut es freiwillig, aus Liebe. Unser Herr, unser Erlöser: Jesus Christus. Er hat auf Golgatha die Kosten der Verantwortung für seine Geschöpfe, seine geliebten Menschen, übernommen. Für alle Sünde, die sie auf sich und auf ihn geladen haben (Jes. 53, 4-6).

Ich bin so dankbar, dass das auch für mich gilt.

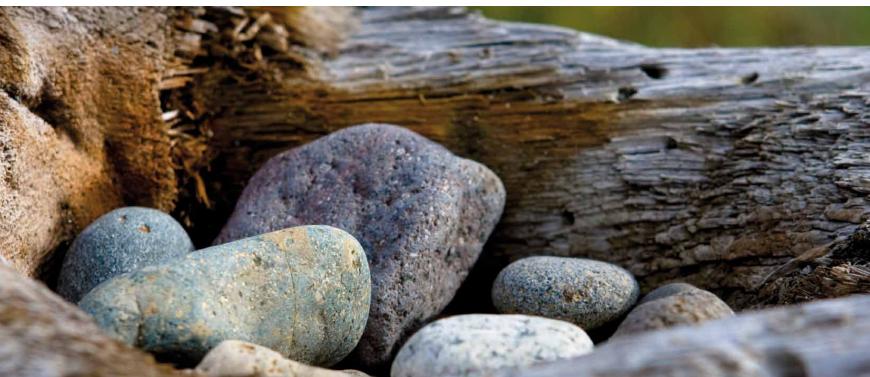
*Marieluise Bierbaum ist pensionierte Lehrerin in Bremen.*



## Hinweise zur Gestaltung

---

- Personen, die die Leitung in verschiedenen Kreisen oder Arbeitsgruppen der Gemeinde haben (z.B. Kirchenvorstand, Konvent, Kindergottesdienst, Jugendkreis, Seniorenarbeit, Chor usw.), einladen und sie bitten, von ihren Erfahrungen zu berichten.
- Lasten teilen: einen stabilen Eimer mit schweren Steinen gefüllt von Freiwilligen tragen lassen, erst allein, dann zu zweit, dann die Steine auf mehrere Eimer verteilen. Anschließendes Gespräch.



# Zum Beten

---

## Dank und Lob

- dafür, dass Gott sein Reich baut
- dafür, dass er uns als Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen einsetzt
- für Gottes Hilfe bei allen Aufgaben
- dafür, dass Gott keine Aufgaben stellt ohne die nötigen Gaben dazu

## Buße

- für zu wenig Vertrauen in Gottes Hilfe
- für zu viel eigenmächtige Leitung
- für zu wenig Bereitschaft, Aufgaben zu übernehmen

## Bitte

für alle Männer und Frauen, die Verantwortung tragen

- in Politik und Gesellschaft als Politiker und Manager
- in Kirche und Gemeinde als haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter
- in der Erziehung als Eltern und Lehrer
- im Gesundheitswesen als Ärzte und Pflegepersonal

## Zum Singen

- Jesus, ich will geh'n, sende mich
- Wach auf, du Geist der ersten Zeugen

# Gebetskalender Februar 2012

---

**Mi, 01.02. Berlin:** Die Berliner Stadtmission beherbergt obdachlose Menschen in Notübernachtungen in Berlin-Mitte. Auch deren Hunde sind willkommen. Es gibt extra ein Hundezimmer für Hund und Herrchen. Bitte beten sie dafür, dass Obdachlose mit ihren Hunden die Notübernachtung im Zentrum am Hauptbahnhof aufsuchen und Hilfe erfahren.

**Do, 02.02. Orientdienst/Türken:** In fünf Städten finden türkische Gottesdienste statt: Köln, Stuttgart, Frankfurt, Wiesbaden, Lörrach. Beten Sie mit dem Missionswerk Orientdienst, dass noch neue Leute hinzu gewonnen werden können und dass Kontakte zu den einheimischen Gemeinden entstehen.

**Fr, 03.02. Bad Blankenburg:** Heute und morgen findet das Forum „Kinder in Kirche und Gesellschaft“ unter dem Thema „Jungs sind anders“ statt. Bitte beten Sie für gute Impulse zur gemeindlichen Arbeit mit Jungs und für die Referenten Chris Pahl aus Leipzig und Klaus-Dieter Braun aus Braunschweig.

**Sa, 04.02. Krelingen:** Zum Jugendmissionstag „Move“ treffen sich mehrere hundert Jugendliche und junge Erwachsene im Geistlichen Rüstzentrum. Beten Sie mit, dass bei ihnen durch die Infostände der Missionswerke und Ausbildungseinrichtungen das Interesse für Mission geweckt wird und sie Gottes Wegweisung für sich erkennen.

**So, 05.02. Asien:** Drei Kandidaten der ÜMG bereiten sich momentan auf einen Langzeiteinsatz in Asien vor. Bitte beten Sie mit um Ermutigung, Klärung der offenen Fragen und Gottes Schutz für jeden Einzelnen, sowie für tragende Beziehungen zu ihren Gemeinden.

**Mo, 06.02. Marburg:** Der Ring Missionarischer Jugendbewegungen (RMJ) führt vom 6.-8. Februar eine Tagung für Leiter missionarischer Werke mit Prof. Wolfgang Stock durch. Beten Sie um die persönliche und geistliche Zurüstung

---

der Teilnehmer, die große Verantwortung für die missionarische Arbeit ihrer Werke national und international haben.

**Di, 07.02. Bielefeld:** Vom 5.-24.02. führt „Aktion: In jedes Haus“ einen Haus-zu-Haus-Einsatz durch. Vier Bibelschulpraktikanten laden für die regionale ProChrist-Veranstaltung im März ein. Bitte beten Sie für gute Gespräche an den Haustüren und dass Menschen sich einladen lassen und für das Evangelium öffnen.

**Mi, 08.02. Göttingen:** Ein Seminartag unter dem Thema „Islam – was ist Wahrheit?“ findet heute mit Jay Smith aus England statt. Da immer mehr Muslime werbend zum Islam einladen, suchen Christen nach Antworten. Beten Sie mit für eine gute Teilnahme und dass sich Menschen zu diesem Dienst berufen lassen.

**Do, 09.02. Bonn:** Heute findet ein YouTube-Workshop (Schulung für den Gebrauch von Filmen im Internet) mit Jay Smith im Centrum Lebendiges Wort statt. YouTube ist ein bevorzugtes Medium junger Leute. Beten Sie mit, dass sich Christen verständigen und zusammen diese Aufgabe anpacken und ein Gegengewicht bilden.

**Fr, 10.02. Migranten:** Der Arbeitskreis für Migration und Integration (AMIN) der Deutschen Evangelischen Allianz unter der Leitung von Horst Pietzsch fördert die missionarische, diakonische und seelsorgerliche Arbeit unter Ausländern und Menschen mit Migrationshintergrund in Deutschland. Beten Sie mit, dass sich örtliche Allianzen für die Mission „vor ihrer Haustür öffnen“ und dafür Arbeitskreise gegründet werden.

**Sa, 11.02. Gnadenthal bei Limburg:** Vom 10.-12.2. treffen sich Christen zu einem Doktoranden-Wochenende, um sich über diese besondere Arbeitsphase

---

auszutauschen, sich gegenseitig zu unterstützen und von Gott beschenken zu lassen. Das Thema „Von der Vision ins Leben“ soll den Blick deutlich über die Promotion hinaus lenken.

**So, 12.02. Muslime:** In der islamischen Welt benötigt das Werk „Frontiers - Muslimen in der Liebe Jesu dienen“ weitere Mitarbeiter. Bitte beten Sie um Offenheit für das Erreichen von Muslimen und Berufungen für diese Aufgabe.

**Mo, 13.02. Wuppertal:** Die drei Jahrgänge der Evangelistenschule Johanneum sind vom 13.-17.02. in diakonischen Einrichtungen tätig, im Religionsunterricht an einer Grundschule und in Projekten missionarischer Jugendarbeit. Beten Sie, dass sie motiviert werden in ihrer Berufung und dass Menschen durch sie Impulse zum Glauben erhalten.

**Di, 14.02. Fremdsprachige:** Menschen aus anderen Ländern freuen sich über Besuche. Beten Sie, dass noch mehr Christen dazu den Mut finden. Beten Sie mit für die Gespräche, auch über den Glauben an Jesus Christus, und dass dabei die fremdsprachige Literatur des Evangelischen Ausländerdienstes eine Hilfe ist.

**Mi, 15.02. Chinesische Studenten:** Liebenzeller Missionare arbeiten unter chinesischen Studenten in verschiedenen Ballungsgebieten. Sie laden zu sich nach Hause oder in Hauskreise ein und lesen mit den jungen Menschen die Bibel. Wir danken Gott für die große Offenheit unter den Studierenden.

**Do, 16.02. Türken in Deutschland:** Auf Zeitungsanzeigen in türkischen Zeitungen hin haben Türken mit einem Bibelfernkurs begonnen. Beten Sie, dass die Beschäftigung mit Gottes Wort sie zur Erkenntnis der Wahrheit führt.

**Fr, 17.02. Marienheide/Bergisches Land:** Vom 17.-20.02. findet im Freizeitzentrum des Bibellesebundes die Freizeit über die Karnevalstage statt.

---

Beten Sie dafür, dass die Teilnehmer gute Tage miteinander erleben und Erwachsene wie Kinder geistlich auftanken können.

**Sa, 18.02. Velbert/Rheinland:** Die Stiftung Marburger Medien führt vom 18.-19.02. für die Region Velbert ein Impulswochenende in der Gemeinde Bleibergquelle durch. Beten Sie mit, dass sich möglichst viele anstecken lassen, ihren Glauben „sichtbar“ zu machen, auch durch das Verteilen christlicher Schriften.

**So, 19.02. Thailand:** In Thailand gibt es seit dem Jahr 2000 einige geistliche Aufbrüche und es entstehen neue Gemeinden. Aber 200 Distrikte und 5000 Unterdistrikte sind immer noch ohne christliche Gemeinde. Beten Sie mit den Mitarbeitern der ÜMG, dass die Menschen fragend werden nach dem lebendigen Gott.

**Mo, 20.02. Weitenhagen:** Ganz in der Nähe von Greifswald findet in Weitenhagen eine Dorf-Evangelisation vom 20.-26.02. statt. Bitte unterstützen Sie den Evangelisten und das örtliche Mitarbeiterteam mit Ihrem Gebet. Beten Sie für eine vollmächtige Verkündigung durch Wort und Musik, aber auch für Seelsorgegespräche und Erneuerung durch Gottes Geist.

**Di, 21.02. Westjordanland:** Es leben kaum noch Christen in diesem Gebiet. Die wenigen Muslime, die sich für den christlichen Glauben entscheiden, werden von ihren Familien oft verstoßen. Bitte beten Sie für die Arbeit der „HMK - Hilfe für verfolgte Christen“, die Christen dort in einem Haus der Begegnung unterstützt.

*Seit 2004 rufen etwa 70 Gebetsinitiativen in Deutschland in den 40 Tagen vor Ostern dazu auf, für unterschiedliche gesellschaftliche Bereiche unseres Landes zu beten. Die Aktion „40 Tage beten und fasten für unser Land“ soll in den*

---

*Jahren 2012 und 2013 mit ProChrist e.V. als Hinführung auf die Evangelisationsveranstaltung „ProChrist 2013“ durchgeführt werden. An den Sonntagen der Passionszeit nehmen wir das jeweilige Wochenthema der Aktion als Anliegen in diesen Gebetskalender. Gemäß dem Gebetsaufruf aus Lukas 10,2: „Bittet den Herrn der Ernte, dass er Arbeiter aussende in die Ernte“, liegt der Schwerpunkt auf Evangelisation und Gebet.*

**Mi, 22.02. Beginn von 40 Tage beten und fasten für unser Land:** Beten Sie mit, dass viele sich beteiligen; dass unser Land mehr von Gottes Geist durchdrungen wird, indem er Herzen und Verhältnisse verändert.

**Do, 23.02. Berlin:** Das Netzwerk „Gemeinsam für Berlin“ bittet um Gebet für die Transforum-Konferenz vom 23.-25.02. Unter dem Thema „Aufstehen. Hinsehen. Einmischen. Gerechtigkeit für die Stadt“ machen sich die Teilnehmer auf eine gemeinsame Entdeckungstour: Wo ist Gott schon am Werk, durch seine Gemeinde in der Stadt Gerechtigkeit zu schaffen? Wie begegnen wir den Herausforderungen unserer Städte mit Verkündigung und Gesellschaftsdiakonie?

**Fr, 24.02. Plön:** „Glaube am Montag“ ist das Thema der Regionaltagung Schleswig-Holstein der Akademiker-SMD vom 24.-26.2.2012. Das Team wünscht sich ein gesegnetes Wochenende für alle und neue Mut machende Impulse für den Alltag zwischen Privatem, Beruf, Familie, Gemeinde und Gesellschaft.

**Sa, 25.02. Wiesbaden:** Heute findet der Islam-Studententag von EMO, Orientdienst, WEC u.a. statt zum Thema: „Zuviel Islam“ oder „zu wenig Christentum?“ Er soll Christen für die Begegnung mit Muslimen zurüsten. Wir beten für viele Anmeldungen und dass die Teilnehmer das Gehörte in die Praxis umsetzen können.

---

**So, 26.02. 40 Tage beten und fasten:** Gott möchte nicht nur in uns sein, sondern auch durch uns für andere Menschen sichtbar werden. Wenn Jesus in unserem Herzen lebt, dann tragen wir mit unserem Leben dazu bei, dass Gott auch die Herzen unserer Mitmenschen erreichen kann. Beten wir von ganzem Herzen darum!

**Mo, 27.02. Sambia:** An der Bibelschule Fiwale Hill hat sich ein neu eingeführtes Drei-Monats-Gemeindepraktikum sehr bewährt. Wir danken Gott, dass sich Pastoren von verschiedenen Gemeinden als Mentoren um die Studenten kümmern und beten für die vielen Gemeinden ohne Pastor, dass Gott Singles und Verheiratete in die Ausbildung und in seinen Dienst ruft.

**Di, 28.02. Wiesbaden:** Beten Sie mit der EMO (Evangeliumsgemeinschaft Mittlerer Osten) für die Christen und Gemeinden inmitten der Umbrüche in der arabischen Welt. Vielerorts nimmt der Druck zu. Sie brauchen Mut zum Zeugnis, einen unerschütterlichen Glauben und Freiräume in ihrer Gesellschaft und Weisheit, sich als Minderheit in die politischen Entwicklungen einzubringen.

**Mi, 29.02. Wetzlar:** Viele Menschen sind im Internet auf der Suche nach Gott. Ihnen will das Internetangebot [jesus-experiment.de](http://jesus-experiment.de) von ERF Medien helfen, Gott zu entdecken. In einem vierwöchigen Online-Kurs geht es um die Frage: Was wäre, wenn es Gott wirklich gäbe? Bitte beten Sie, dass Gott sich bei den Teilnehmern während des Experiments und darüber hinaus als real erfahrbarer Gott offenbart.

# Freiheit für moderne Sklaven

„Lernt Gutes tun, trachtet nach Recht, helft den Unterdrückten, schaffet den Waisen Recht, führet der Witwen Sache.“ *Jesaja 1,17*

Zwei pro Minute. In den drei Minuten, die sie brauchen, um diesen Text zu lesen, werden sechs Kinder und Jugendliche zur Prostitution gezwungen Heute. 2012. Jede Minute zwei.

Eines von diesen zur Sklaverei verdammt Kindern ist Jyoti, ein 12-jähriges Mädchen aus Indien. Sie wurde 2004 entführt und mit Stromschlägen, Peitschenhieben und Schlägen so lange gefoltert, bis sie bereit war, ihren ersten „Kunden“ zu empfangen. Es folgten Jahre unsäglicher Demütigungen, pro Tag wurde sie bis zu 20 Mal vergewaltigt. Wie ihr geht es Millionen anderer Kinder und Jugendlicher weltweit.

Das ist furchtbar. Gott findet das furchtbar. Wo ich die Bibel aufschlage, offenbart sich Gott als jemand, der Unrecht verabscheut. Etwa im 1. Buch Mose: Nachdem Kain seinen Bruder Abel erschlagen hatte, sagt Gott zu ihm: Das Blut deines Bruders schreit vom Ackerboden zu mir.(1. Mose 4,10) Leid, das Menschen zugefügt wird, klingt Gott als unerträgliches Geschrei in den Ohren. Diesen Lärm können Lobpreismusik, Gottesdienste, Andachten und Stille Zeiten nicht übertönen.

Durch den Propheten Amos lässt Gott ausrichten, dass er so lange keinen Gefallen mehr an Gottesdiensten hat, wie Menschen unterdrückt werden.

Dass heute mehr Menschen versklavt werden als in den drei Jahrhunderten des transatlantischen Sklavenhandels insgesamt, kann uns Christen nicht egal sein. Und natürlich können wir uns nicht damit herausreden, dass wir selbst keine Sklaven halten. In einer globalisierten Welt ist unser Nächster nicht nur der direkte Nachbar, sondern auch das Opfer von Menschenhan-

---

del in Indien, Thailand oder Kambodscha. Sie nicht zu vergessen ist nicht nur eine Frage des sozialen Gewissens, sondern Kern unseres Auftrags als Christen. Denn wie sollte jemand wie Jyoti jemals glauben können, dass es einen Gott gibt, der ein Interesse an ihr hat? Der sie liebt und möchte, dass sie in Freiheit lebt? Und an einen Himmel, während sie die Hölle auf Erden durchlebt? Diese Gedanken wird sie niemals denken können, so lange sie in einem Bordell gefangen gehalten wird.

Gott sei Dank konnte Jyoti in einer Rettungsaktion von IJM, der International Justice Mission, befreit werden. Ein verdeckter Ermittler der christlichen Menschenrechtsorganisation entdeckte das illegale Bordell und sorgte dafür, dass Jyoti und viele andere Mädchen und Frauen befreit werden konnten. Jyoti kam in eine Nachsorge-Einrichtung von IJM. Dort halfen ihr Therapeuten und Seelsorger die Jahre der Sklaverei nach und nach aufzuarbeiten. Sie versuchten, ihr Jesu Liebe nahezubringen, indem sie sich um ihren geschundenen Körper und ihre verletzte Seele kümmerten. Mit der Zeit heilten ihre Wunden und sie entdeckte die Liebe Gottes. Heute hilft Jyoti in einer Nachsorgeeinrichtung von IJM anderen Opfern sexueller Gewalt auf ihrem Weg der Heilung.

Gott liebt Gerechtigkeit. Er will, dass wir uns um jene kümmern, die kein Recht bekommen. Jesaja sagt: Lernt Gutes zu tun. IJM verändert Jahr für Jahr das Leben von tausenden Entrechteten – indem sie ihnen zu der Würde verhilft, die ihnen als Gottes Ebenbild zusteht.

*Daniel Rentschler ist Pastor der Freien evangelischen Gemeinde Heidelberg, unterrichtet Religion und Englisch am Gymnasium und ist ehrenamtlicher Berater des Vorstands von IJM Deutschland e.V.*

## Zur Vorbereitung und Gestaltung

---

- Informationen über Menschen, denen grundlegende Rechte auf körperliche und seelische Unversehrtheit, Freiheit, Besitz, Arbeit, Lohn usw. vorenthalten werden, finden Sie zum Beispiel unter [www.ijmde.org](http://www.ijmde.org).
- Eine bewegende Geschichte über die Schicksale und die Befreiung von Betroffenen in Kambodscha erzählt das Buch „Freiheit für Linh“ (erschienen 2009 im Brunnen-Verlag).
- Anregungen für Christen, die sich für mehr Gerechtigkeit einsetzen wollen bietet das Buch „Mut. Warum Christen sich einmischen sollen“ von IJM-Gründer Gary Haugen (erschienen 2010 im Brunnen-Verlag).
- Wenn Ihnen ihr Schicksal nicht egal ist, erzählen Sie ihre Geschichten weiter. Tragen Sie mit dazu bei, dass das Thema „moderner Sklaverei“ ins Bewusstsein der Öffentlichkeit rückt.
- Eine praktische Idee: Verzichten Sie diesen Monat auf ein Genussmittel und spenden Sie das so gesparte Geld einer Organisation, der sie vertrauen - damit mehr Menschen in Freiheit leben können. (Natürlich können Sie auch einen bestimmten Betrag für eine gerechte Sache spenden, ohne Verzicht zu üben).

# Zum Beten

---

## Dank und Lob

- für unser Leben in Freiheit
- für Menschen, die ihr Leben für andere einsetzen, damit diese frei werden

## Buße

- für Gleichgültigkeit gegenüber Ungerechtigkeit in dieser Welt
- für ein Mit-schuldig-Werden, zum Beispiel durch den Konsum von Produkten, die unter menschenunwürdigen Bedingungen hergestellt wurden

## Bitte

- für die Befreiung von Betroffenen
- für eine gerechte Rechtsprechung, damit Täter weltweit zur Rechenschaft gezogen werden
- für die Bewahrung von Menschen, die ihr Leben riskieren, um Unterdrückten ein Leben in Freiheit zu ermöglichen



# Gebetskalender März 2012

---

**Do, 01.03. Bielefeld:** Die Stadt-Allianz bereitet ProChrist-Regional vom 18.-25.3. vor. Stellen Sie sich betend hinter die Beter und Mitarbeiter, die die Menschen der Stadt für Jesus Christus erreichen wollen. Sie haben die Seidenstickerhalle mit 5.400 Plätzen gebucht. Erbitten Sie eine hohe evangelistische Gesinnung, viele persönliche Kontakte und eine liebevolle Gastgebergesinnung.

**Fr, 02.03. Berlin:** Am 4.03. feiert die Berliner Stadtmission ihr 135. Jahresfest. Unter ihrem Leitwort: „Sucht das Beste der Stadt und betet für sie zum Herrn“ arbeitet sie in den Bereichen Mission, Diakonie und Begegnung. Beten Sie, dass sich immer wieder Menschen engagieren im Dienst für Menschen in Not.

**Sa, 03.03. Puschendorf/Fürth:** In der Diakoniegemeinschaft findet heute der Frauentag zum Thema „Gott – größer als ...“ statt, zu dem 900 Frauen erwartet werden. Wir bitten Gott, dass er Christinnen den Mut gibt, andere Frauen einzuladen, dass er der Referentin Vollmacht gibt und Frauen zum Glauben ruft, stärkt und zurüstet.

**So, 04.03. 40 Tage beten und fasten:** Deutschland gilt mehr denn je als „Missionsland“. Umfragen zeigen, dass unsere Mitbürger oftmals den Unterschied zwischen Jesus und dem Nikolaus nicht kennen oder Ostern nur für ein Frühlingfest halten. Wir beten darum, dass die in unserem Land, die Jesus Christus folgen, Zeichen im Alltag setzen und damit auf ihren Herrn aufmerksam machen.

**Mo, 05.03. Marburg:** Vom 04.-06.03. treffen sich die Mitglieder von „Filia – christliches Forum für Frauen“ zur Klausurtagung und zum Vorbereiten eines einladenden „Tages für Frauen“ am 15.09.2012. Unter dem Titel „Himmlische Aussichten“ werden in der Rittal-Arena in Wetzlar rund 4.000 Frauen erwartet.

---

**Di, 06.03. Marburg:** Im Vorstand und der Mitgliederversammlung des Glaubenshofs Cyriaxweimar geht es heute um richtungsweisende Entscheidungen im Jahr 2012. Bitte beten Sie um geistgewirkte Beratungen.

**Mi, 07.03. Eisenhüttenstadt:** 1950 an der Oder als StalinStadt neu entstanden, war sie als sozialistische Musterstadt in der DDR gedacht. Vom 6.-10.03. findet in der Baptistengemeinde eine Evangelisation mit Lutz Scheufler statt. Bitte beten Sie für diese besondere Situation; für offene Herzen und für Menschen, die Jesus als ihren Retter annehmen.

**Do, 08.03. Schulen:** In Lehrergebetskreisen werden gläubige Lehrerinnen und Lehrer ermutigt, für ihre Schüler zu beten und das Wirken Gottes an ihren Schulen zu erwarten. Bitte beten Sie, dass deutschlandweit Netzwerke gläubiger Lehrer entstehen. Beten Sie, dass durch ihr Vorbild Schüler Jesus begegnen.

**Fr, 09.03. Marburg:** Pharmazeuten aus der gesamten Bundesrepublik treffen sich vom 9.-11.03. zu ihrer Fachtagung „Ihr seid das Salz der Apotheke“. Sie wünschen sich von dem gemeinsamen Wochenende Anregungen für die Gestaltung ihres Berufsalltags und Möglichkeiten zum Austausch und zu geistlicher Gemeinschaft.

**Sa, 10.03. Ludwigsburg:** Heute findet in der Arabisch-Christlichen Gemeinde ein Begegnungstag (ShareDay) für Jugendliche der Rhein-Neckar-Region statt, veranstaltet von Ortsgemeinden und dem Forum Wiedenest. Deutsche Jugendliche und junge Leute mit Migrationshintergrund überlegen gemeinsam, wie sie Jesu Auftrag im In- und Ausland verwirklichen können.

---

**So, 11.03. 40 Tage beten und fasten:** Wir beten heute mit, dass die Christen in Deutschland Nachfolge Jesu im Alltag leben und so Zeichen am Arbeitsplatz, in der Familie, im Freundeskreis usw. setzen. Dadurch sollen Menschen, die sich stark von Medien und Werbung beeinflussen lassen, erfahren, dass Gott der Einzige ist, der die Sehnsucht tief im Herzen stillen kann.

**Mo, 12.03. Asiaten in Deutschland:** Danken Sie Gott für ca. 30 engagierte ehrenamtliche Mitarbeiter in der ÜMG (Überseeische Missionsgemeinschaft) Deutschland. Sie setzen sich ein für die Vision, Asiaten mit Jesus bekanntzumachen. Beten Sie mit, dass sie ihr Engagement mit Freude erfüllen und Gott mächtig durch sie wirkt.

**Di, 13.03. Migranten:** Der Evangelische Ausländerdienst ermutigt zum Dienst an Menschen aus anderen Ländern. Beten Sie mit, dass noch mehr Gemeinden interkulturelle Angebote machen. Beten Sie für Kontakte, Feste, Gruppen und Gottesdienste. Beten Sie, dass Migranten dabei die Liebe Jesu erfahren.

**Mi, 14.03. Bielefeld:** Vom 14.-21.03. führt „Aktion: in jedes Haus“ eine Einsatzwoche mit Teilnehmern aus ganz Deutschland durch. Eingeladen wird in die Seidenstickerhalle zu ProChrist-Regional mit Ulrich Parzany. Beten Sie für den Einsatzleiter Jörg Michelson und alle Teilnehmer.

**Do, 15.03. Marienheide:** Kommenden Montag findet im Freizeitzentrum des Bibellesebundes die Bereichsklausur „Arbeit mit Kindern“ und „Arbeit mit Jugendlichen“ statt. Bitte beten Sie heute für die Verantwortlichen und ihre Vorbereitung, dass sie Gottes Geist bei allen Überlegungen und Entscheidungen leitet.

**Fr, 16.03. Krelingen:** Dieses Wochenende feiert die Studienarbeit des Geistlichen Rüstzentrums ihr 40-jähriges Jubiläum. Wir danken Gott für

---

über 1.000 Studierende in diesem Zeitraum. Wir bitten um ein gesegnetes Miteinander, u.a. mit Professor Dr. Hans-Joachim Eckstein, und Gottes Segen und Leitung für die Zukunft der Krelinger Studienarbeit.

**Sa, 17.03. Velbert/Rheinland:** Die Stiftung Marburger Mission bietet in der Gemeinde Bleibergquelle heute ein Missionsfest für den Westdeutschen Gemeinschaftsverband an. Die Mitarbeiter hoffen, damit Menschen für das Anliegen der Mission in anderen Teilen der Erde gewinnen zu können.

**So, 18.03. 40 Tage beten und fasten:** Wo die Gemeinde Jesu im Alltag eine dienende Haltung lebt, ist sie anders und einzigartig und kann zum Abbild von Gottes neuer Welt werden. Daher beten wir heute mit, dass christliche Gemeinden und Teams alternative Modelle der Gemeinschaft mit dienender Leitung entwickeln.

**Mo, 19.03. Bensheim:** Der Ring Missionarischer Jugendbewegungen (RMJ) führt vom 19.-20.03. eine Tagung für Sekretärinnen durch, die für christliche Werke tätig sind und ihren Dienst in aller Stille und Treue tun. Beten Sie mit für eine effektive Zeit des fachlichen Austausches und des geistlichen Zuspruchs.

**Di, 20.03. Gefangene:** Vom 19.-25.03. findet die Gebetswoche für Gefangene statt. Bitte beten Sie für die Täter, ihre Familien, die Opfer und alle von Kriminalität Betroffenen; besonders für jugendliche Straftäter in christlichen Einrichtungen, wo ihnen bei der Resozialisierung geholfen wird, damit sie ein neues Leben beginnen können.

**Mi, 21.03. Lüdenscheid/Märkischer Kreis:** Vom 21.-25.03. findet der Gemeindetag unter dem Wort in der Christuskirche in Lüdenscheid statt mit Peter Hahne, Elke Werner, Patrik Depuhl und Jürgen Werth. Beten Sie mit,

---

dass viele Menschen erreicht werden und sie Orientierung für ihren Lebensweg erhalten und ihre Herzen öffnen für Kinder in Not.

**Do, 22.03. Mainz:** Heute erinnert der WEISSE RING mit dem Tag der Kriminalitätsoffer an die persönliche, rechtliche und wirtschaftliche Situation der durch Kriminalität und Gewalt geschädigten Menschen. Beten Sie, dass sie Schutz, praktische Hilfe und Solidarität in unserer Gesellschaft finden.

**Fr, 23.03. Bad Gandersheim:** Heute beginnt der Kongress des Gemeindefürsorgebundes unter dem Thema: „Gottes Wort – zeitgebundene Vorstellung oder bleibende Wahrheit? – Der Kampf um die Bibel heute.“ Beten Sie für Teilnehmer und Referenten, damit das Vertrauen in das Wort Gottes gestärkt wird. Erbitten Sie Segen für das Diakonissenhaus in Bad Gandersheim.

**Sa, 24.03. Wiedenest/Bergisches Land:** In der Biblisch-Theologischen Akademie studieren zurzeit 141 Personen in drei Jahrgängen und im Akademischen Aufbauprogramm. Danken Sie mit, dass diese jungen Leute sich geistlich zurüsten lassen. Gleichzeitig liegt eine große Verantwortung bei den Dozenten. Wir beten für gute geistliche Prägungen.

**So, 25.03. 40 Tage beten und fasten:** Wir beten heute mit darum, dass immer mehr Christen in der Wirtschafts- und Finanzwelt die Werte des Reiches Gottes leben und lehren und dass Gemeinden die Christen, die sich politisch engagieren, fördern und unterstützen.

**Mo, 26.03. Bad Blankenburg:** Heute trifft sich der Arbeitskreis Gebet der Deutschen Evangelischen Allianz mit Vertretern aus Österreich und der Schweiz. Sie bereiten die Themen und Texte der Gebetswoche 2013 vor. Beten Sie, dass Themen gefunden werden, die zum Beten Freude machen, und um gegenseitige Ergänzung der deutschsprachigen Allianzen.

---

**Di, 27.03. Bad Blankenburg:** Heute und morgen lädt der Hauptvorstand der Deutschen Evangelischen Allianz Vertreter vieler Bewegungen und Verbände aus einem weiten evangelikalen Spektrum zum Allianzforum ein. Beten Sie um gutes gegenseitiges Verstehen, Stärkung der Einheit und gemeinsame Perspektiven für den Leib Christi in unserem Land.

**Mi, 28.03. Migranten:** Beten Sie mit, dass sich im AMIN-Ruhrgebiet (Arbeitskreis Migration & Integration der Allianz) eine Kerngruppe bildet, die die Leitung übernimmt und die Vision und das Konzept umsetzt: Gemeinden sollen gestärkt werden, Migranten zu erreichen, deutsche Christen und Migranten sollen Gemeinschaft haben und gemeinsam evangelisieren.

**Do, 29.03. Bayern:** Bitte beten Sie für die Veranstaltungen für Frauen des CVJM Bayern im März. Gott möge ihnen Gelegenheit zum Durchschnaufen geben, um Abstand vom Alltag zu gewinnen und sich auf ihn und sein Wort einzulassen. Bitte beten Sie auch für die Bibel-Intensiv-Tage, dass die Teilnehmer Gottes Wort verstehen und im Herzen tragen.

**Fr, 30.03. Muslime:** Die Mitarbeiter von „Frontiers - Muslimen in der Liebe Jesu dienen“ sind dankbar für den kürzlich abgeschlossenen Missionsvorbereitungskurs. Bitte beten Sie mit für einen guten neuen Kurs von Februar bis Mai.

**Sa, 31.03. Freiwilliges Soziales Jahr:** Die Diakonie-Gemeinschaft Puschendorf sucht junge Menschen, die ab Herbst 2012 im Rahmen des neuen Projektes „crossing!“ ein FSJ oder BFD (Bundesfreiwilligendienst) machen. Beten Sie mit, dass Jesus Christus junge Menschen beruft und die für deren Anleitung Verantwortlichen befähigt.

## Impressum

Deutsche Evangelische Allianz, Esplanade 5–10a, 07422 Bad Blankenburg,  
Telefon: 03 67 41 / 24 24, Telefax: 03 67 41 / 32 12, E-Mail: [info@ead.de](mailto:info@ead.de), [www.ead.de](http://www.ead.de).

Bankverbindung: Evangelische Kreditgenossenschaft, BLZ 520 604 10, Konto 416 800.

Verantwortlich für den Inhalt dieses Heftes und für die Gebetsbewegung ist Axel Nehlsen,  
Vorsitzender des Arbeitskreis Gebet der Deutschen Evangelischen Allianz.

Bildnachweis: ©Urheber istockphoto.com

Layout: b:dreizehn, Stuttgart. Druck: Gebr. Knöller GmbH & Co KG, Stuttgart.

# Bestellung weiterer Materialien

## Bitte senden Sie mir kostenlos:

- Einladung zur 117. Bad Blankenburger Allianzkonferenz 2012
- Tagungsprogramm Evangelisches Allianzhaus 2012
- Hausprospekt Evangelisches Allianzhaus
- Deutsche Evangelische Allianz stellt sich vor
- Exemplare des vorliegenden Gebetsheftes 1/2012**
- Exemplare der künftig erscheinenden Gebetshefte
- Gebetsheft „30 Tage Gebet für die islamische Welt“ (ab Juni 2012)
- Gebetsheft „30 Tage Gebet f.d.i.W Familienausgabe (ab Juni 2012)
- „EiNS“ – Das Magazin der Evangelischen Allianz
- „Die Familie braucht Zukunft“
- „Die Würde des Menschen ist die Perle des Rechtsstaates“
- Faltblatt „Arbeitskreis Religionsfreiheit“
- Faltblatt „Arbeitskreis Migration und Integration“
- Serie Faltblätter zu verschiedenen Themen aus dem Bereich Islam

## Absender:

Name, Vorname

Anschrift

PLZ/Ort

Telefon

Telefax/E-Mail

**Coupon einsenden an: Deutsche Evangelische Allianz**, Esplanade 5–10a,  
07422 Bad Blankenburg, Telefon: 03 67 41 / 24 24, versandstelle@ead.de

# Herzlichen Dank für Ihr Gebet!

## Liebe Freunde und Beter!

Ich freue mich, dass Sie dabei sind! Mit dabei in einer stetig wachsenden Gruppe von Betern, die in ganz Deutschland Tag für Tag ein Anliegen aus der Arbeit so vieler unterschiedlicher Werke, Einrichtungen und Organisationen vor Gott bringen. „**Gemeinsam glauben – miteinander beten**“ – hier wird das Motto der Arbeit der Evangelischen Allianz ganz praktisch. Und Sie sind mit dabei – ganz herzlichen Dank dafür!



Hartmut Steeb, Generalsekretär

Jesus selbst hat eine besondere Verheißung auf unser gemeinsames Gebet gelegt: „**Wenn zwei unter euch eins werden auf Erden, worum sie bitten wollen, so soll es ihnen widerfahren von meinem Vater im Himmel.**“ (Matthäus 18,19). Das glauben wir und deshalb gibt es den Gebetskalender und die Ausarbeitungen für monatliche Gebetstreffen.

17.000 dieser Hefte werden viermal im Jahr von unserer Versandstelle verschickt. Auch wenn ein Großteil der mit diesem Dienst verbundenen Arbeit ehrenamtlich geschieht, so fallen aufs Jahr gesehen doch **erhebliche Kosten für die Produktion und insbesondere auch den Versand der Hefte** an. Da wir die Hefte kostenfrei anbieten und das auch weiterhin tun möchten, sind wir zur Finanzierung dieser Arbeit vollständig auf Spenden unserer Freunde angewiesen. Helfen Sie uns?

Schon mit einem **Betrag von 30 Euro** ermöglichen Sie die Produktion und den Versand dieses Gebetskalenders an 10 Bezieher für ein ganzes Jahr. 10 Beter, die 365 Tage lang ein gemeinsames Anliegen mit Ihnen teilen und gemeinsam vor Gott bringen.

**Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!**

# Überweisungsauftrag/Zahlschein

Den Vordruck bitte nicht beschädigen, knicken, bestempeln oder beschmutzen.

(Name und Sitz des beauftragten Kreditinstituts) .....

(Bankleitzahl)

Empfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen)

**Deutsche Evangelische Allianz e.V.**

Konto-Nr. des Empfängers

416800

Bankleitzahl

52060410

Betrag: Euro, Cent

Spenden-/Mitgliedsnummer oder Name des Spenders: (max. 27 Stellen)

AK Gebet

PLZ und Straße des Spenders: (max. 27 Stellen)

Kontoinhaber/Einzahler: Name, Vorname, Ort (max. 27 Stellen)

Konto-Nr. des Kontoinhabers

19

S P E N D E

Bitte geben Sie für die Spendenbestätigung Ihre Spenden-/Mitgliedsnummer oder Ihren Namen und Ihre Anschrift an.

Datum, Unterschrift

